

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 71 (1945)
Heft: 35

Artikel: Adie Frölein!
Autor: S.W.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-484274>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schiffflände-Bar und -Stübli
Schiffflände 20 (beim Bellevue) **Zürich** Tel. 32 71 23
Hans Buol-de Bast

Das Restaurant, das auch für seine Spezialitäten an fleischlosen Tagen berühmt ist.

Saumon ou Thon fumé
Crevettes à la Russe
Homard froid,
Sauce Mayonnaise
Filets de Perche ou
Truite aux Amandes

Spaghetti «Maison»
Caneloni «Maison»
Nouillettes
«Schiffflände»
Ravioli du Chef
Risotto «Chasimir»
(mit Curry)

Männerleiden
sind oft auf Vergrößerungen der wichtigen Vorsteherdrüse

PROSTATA

zurückzuführen. Beschwerden lassen sich wirksam bekämpfen. Verlangen Sie die ausklärende Spezial-Broschüre P durch Labor. Dr. Vuillemin, Zürich.



Das ist der große Knalleffekt der Liebe auf den ersten Blick Euer Herr alli, [erweckt verwendet hüt nur's]

Rallye

Das erste Haar-Fixativ mit **CHOLESTERIN**, dem unentbehrlichen Haarnährstoff, zur Bekämpfung von Schuppen u. Haarausfall.

Große Tube, feinst parfümiert nur Fr. 1.75

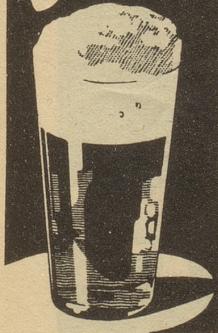
Beim Coiffeur, Apoth. u. Drog. Fabr. Parcos GmbH., Zürich



Einersagt's dem andern.
mit der **PROGRESS**
Velowandern



**Bierisch
öppnis
gucks**



**Grammo-
Platten**

Verlangen Sie kostenlos Verzeichnisse oder Auswahl über die neuesten Aufnahmen. Dauernadeln für 10maliges Spiel per Dose Fr. 1.50.

Plattenversand
E. MOCK, ARBON

Adie Frölein!

Bekanntlich ist die Anrede der Frau in der Öffentlichkeit immer noch ein ungelöstes Problem. Immerhin hat sich der Zustand im allgemeinen soweit normalisiert, daß heute bis zu einem gewissen Alter sämtliche weiblichen Personen, die einen Laden betreten, mit «Grüzi Frölein» begrüßt werden. — So geht es auch mir, trotzdem ich schon längst verheiratet und überdies sogar im neunten Monat bin. Sieht denn niemand an meinem recht beträchtlichen Umfang, daß das «Frölein» hier wirklich nicht mehr angebracht ist?

Doch, es gibt hier und da Ausnahmen! Werde ich da letzthin von einem munteren Jüngferlein bedient: «Was wünscht 's Frölein?» — »Ja, gern, Frölein», usw. Doch wie ich vom Ladenfisch wette, um das Lokal zu verlassen, erkennt sie beim Anblick meiner Figur ihren Irrtum. Das «Adie Frölein», das ihr zuvorderst lag, erstricht auf den Lippen, und nach einem kurzen, verlegenen Zögern tönt es freudig: «Adie miteinander!» S. W.

Hochpolitisches aus der Schule

Bekanntlich wird der Säugling mit zwei noch nicht von Knochen bedeckten Stellen am Köpfchen geboren, die man «Fontanellen» heißt. Schrieb da jüngst ein in der Politik besser als in den Fremdwörtern bewanderter Schüler:

«Ferner finden sich zwischen den Scheitelbeinen des Schädels zwei Löcher, von denen das größere die Dardanellen genannt wird. Wenn sie offen bleiben, so ist der junge Mann krank.»

Sicher hat der kleine Zeitungsleser sich eifrig mit der russisch-türkischen Politik beschäftigt und dabei herausgefunden, daß die offenen Dardanellen ein krankhafter Zustand sei; er ist also vermutlich anglophil, während sein Freund wohl eher die Dardanellen in geschlossenem Zustand als gefährlich für die Weltpolitik ansehen würde.

Ein Schulmädchen soll eine Königin beschreiben:

«... Ueber dem prächtigen Kleid trägt sie einen flotten Purpurmantel, an den Fingern funkeln Ringe, die mit Edelsteinen geschmückt sind ...»

(die Lehrerin hilft: «und über der Stirn?») und über der Stirn, da blitzt in den goldenen Locken ein Tandem ...»

Die Idee scheint mir nicht nur von kühner Erfindergabe zu zeugen, sondern auch sehr zeitgemäß und echt demokratisch zu sein; sicher wäre es für Fürstlichkeiten, die den Kontakt mit ihren Völkern nicht finden können, recht gemütlich, sich den Weg durchs Leben per Tandem mit ihrem Ehegespann zu suchen.

Die staatspolitische Erziehung unserer Töchter macht Fortschritte; manch eine wird vielleicht dereinst in Ratsälen sitzen (wenn unsere Demokratie wieder einen merkbaren Ruck vorwärts gemacht hat) und träumt von einem frischen Wind, der dort herrschen wird.

Oder? Wie soll man's anders verstehen, wenn die geschulte Tochter, die von planetarischen Winden (die das ganze Jahr wehen) in einer Schriftlichen schreibt:

«Die parlamentarischen Winde, die vom Aequator zum Pol wehen und erst in großen Höhen dahinbrausen, kehren allmählich in den kälteren Zonen auf die Erdoberfläche zurück und wehen dann dem Aequator zu.»

Ein ganz neues Bild, eine kraftvolle Be- trachtung des brausenden Parlamentarismus.

Das erste «Möbelstück»,

handgefertigtes, so wird von Forschern behauptet, sei der Teppich gewesen. Zahllos sind die Arten, Formen, Materialien, Farben, die Herstellungsweisen und die Gegenden und Orte der Anfertigung. Der Orientteppich, wie man ihn bei Vidal an der Bahnhofstraße in Zürich kauft, ist der König der Teppiche.

Leidenweich

... unwillkürlich denkt man an Elbeo-Strümpfe, die sich dem Bein so wundervoll anschmiegen und auch nach langem Tragen ihre Elastizität nicht verlieren.

Die feinen Elbeo-Strümpfe erhalten Sie in jedem guten Fachgeschäft. Achten Sie auf das eingewirkte Elbeo-Wort im Doppelrand.

ELBEO
Strümpfe



Dauer-Wellen

Fachkundige Beratung und Ausführung im 1. Spezialgeschäft, mit jeder Marke wie Imedia, Kleinol, La Parisienne, etc. nebst Verkauf aller guten Haarfarben.

**Sanitäts-,
Gummihwaren- und
Versandgeschäft** nebenan

Spezialität:
Krampfdenstrümpfe!

Masskarte, Preisliste auf Wunsch

F. Kaufmann **Zürich**
Kasernenstrasse 11

**RESTAURANT
KUNSTHALLE
BASEL**
Telefon 28397 U. A. Mistin

Haha!
Für 150 Käsepunkte gibt es immer noch 1 große oder 4 kleine Schachteln CHALET-Sandwich-Streikäse (3/4 fett). Nützen Sie diesen Vorteil aus!

Wie man wirksam schreiben lernt

Dr. H. Küry Fr. 1.50

Sofort verwertbare Anleitung zur sprachlichen Gewandtheit.
Emil Oesch Verlag, Thalwil-Zürich

Eine Kur

mit dem Hormon-Präparat **Erosmes** bringt Männer manchmal schon nach kurzer Zeit die ersten Besserungs-Ergebnisse! Eine neue Kraft und erhöhtes Lebensgefühl! Einheitspreis 15.- (Kurpackung). Verlangen Sie Prospekt.

W. Bändli & Co., Bera

Hotel Hecht
Appenzell

altbekannt, altbewährt. All no guet ond gneug. Neue Morgentaler Kegelbahn. Telefon 87383 A. Knechtli



anstatt sich abmühen... den Nebelpalter lesen!

Der **SIX MADUN**-Blocher wird es Ihnen ermöglichen.

SIX MADUN **Sissach**

Der echte Basler ist an der Fasnacht mächtig stolz auf seine **«Laternen»**, den heimlichen Tea-Room mit Bar in der romanischen Altstadt Zürichs, Spiegelgasse 12. Spezialität in Frappés. Hans Ernst und Walter Haft.